
Vorsitz: Österreich**314. PLENARSITZUNG DES RATES**

1. Datum: Donnerstag, 14. Dezember 2000

Beginn: 10.15 Uhr
Unterbrechung: 13.00 Uhr
Wiederaufnahme: 15.45 Uhr
Schluss: 17.05 Uhr

2. Vorsitz: J. Stefan-Bastl
H.-P. Glanzer

3. Behandelte Fragen - Erklärungen - Beschlüsse:

Punkt 1 der Tagesordnung: OSZE-BÜRO IN BAKU

Leiter des OSZE-Büros in Baku, Türkei (PC.DEL/761/00), Frankreich - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakei, Sloweniens und der Tschechischen Republik) (PC.DEL/762/00), Schweiz, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/770/00), Russische Föderation, Armenien, Direktor des BDIMR, Aserbaidshchan, Vorsitz

Punkt 2 der Tagesordnung: OSZE-MISSION IN LETTLAND

Leiter der OSZE-Mission in Lettland (PC.FR/33/00), Frankreich - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Ungarns, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakei, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/763/00), Russische Föderation, Vereinigte Staaten von Amerika, Kanada, Lettland (PC.DEL/773/00), Vorsitz

Punkt 3 der Tagesordnung: OSZE-PROJEKTKOORDINATOR IN DER UKRAINE

OSZE-Projekt Koordinator in der Ukraine, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/774/00), Frankreich - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens,

Rumäniens, der Slowakei, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/764/00), Schweiz, Kanada, Ukraine

Punkt 4 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES
MANDATS DES OSZE-PROJEKTKOORDINATORS
IN DER UKRAINE

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 394 (PC.DEC/394) über die Verlängerung des Mandats des OSZE-Projektkoordinators in der Ukraine; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 5 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES
MANDATS DER OSZE-„SPILLOVER“-
ÜBERWACHUNGSMISSION IN SKOPJE

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 395 (PC.DEC/395) über die Verlängerung des Mandats der OSZE-„Spillover“-Überwachungsmission in Skopje; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 6 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE VERLÄNGERUNG DES
MANDATS DER OSZE-MISSION IN KROATIEN

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 396 (PC.DEC/396) über die Verlängerung des Mandats der OSZE-Mission in Kroatien; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 7 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DAS OSZE-ZENTRUM IN
TASCHKENT

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 397 (PC.DEC/397) über das OSZE-Zentrum in Taschkent; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 8 der Tagesordnung: **BESCHLÜSSE ÜBER DIE ZWISCHEN-FINANZIERUNGSREGELUNG FÜR DEN VERTEILERSCHLÜSSEL FÜR GROSSE OSZE-MISSIONEN UND ÜBER DEN GESAMTHAUSHALTSPLAN FÜR DAS JAHR 2001**

- (a) **Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 398 (PC.DEC/398) über die Zwischenfinanzierungsregelung für den Verteilerschlüssel für große OSZE-Missionen; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

- (b) **Beschluss:** Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 399 (PC.DEC/399) über den Gesamthaushaltsplan für das Jahr 2001; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz, Jugoslawien (interpretative Erklärung, siehe Anhang 1), Kanada, Frankreich - Europäische Union (PC.DEL/768/00), Vereinigte Staaten von Amerika, Belarus (interpretative Erklärung, siehe Anhang 2), Generalsekretär

Punkt 9 der Tagesordnung: **BESCHLUSS ÜBER DEN BERICHTIGTEN HAUSHALTSPLAN FÜR DAS JAHR 2000**

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 400 (PC.DEC/400) über den berichtigten Haushaltsplan für das Jahr 2000; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz

Punkt 10 der Tagesordnung: **PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN**

- (a) *Auf 18. und 19. Dezember 2000 angesetzte Verhandlungen in Budapest über die Region Transnistrien:* Vorsitz
- (b) *Einführung der Sichtvermerkplicht zwischen der Russischen Föderation und Georgien:* Georgien, Frankreich - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakei, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/765/00), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/772/00), Kanada, Norwegen, Moldau, Russische Föderation
- (c) *Bericht des Direktors des BDIMR:* Direktor des BDIMR, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/776/00)
- (d) *Die Lage in Belarus:* Vorsitz (PC.DEL/769/00), Frankreich - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakei, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/766/00), Vereinigte

Staaten von Amerika (PC.DEL/771/00), Russische Föderation, Kanada, Litauen, Norwegen, Belarus

- (e) *Rückkehr der OSZE-Unterstützungsgruppe nach Tschetschenien*: Vorsitz, Frankreich - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakei, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/767/00), Vereinigte Staaten von Amerika, Russische Föderation
- (f) *Verschwinden des ukrainischen Journalisten G. Gongadse*: Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/775/00), Ukraine, Vorsitz

Punkt 11 der Tagesordnung: **BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DER AMTIERENDEN VORSITZENDEN**

OSZE/Japan-Konferenz 2000: „Umfassende Sicherheit in Zentralasien - Erfahrungsaustausch zwischen der OSZE und Asien“ am 11. und 12. Dezember 2000 in Tokio: Vorsitz, Japan, Generalsekretär

Punkt 12 der Tagesordnung: **BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS**

- (a) *Direktor für laufende Verwaltung und Finanzen und Direktor für Personalressourcen*: Generalsekretär
- (b) *Dokument über Ziele und Vorstellungen für eine verbesserte Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*: Generalsekretär
- (c) *Schließung der schweizerischen Hauptquartier-Unterstützungseinheit in Bosnien und Herzegowina*: Generalsekretär

Punkt 13 der Tagesordnung: **SONSTIGES**

- (a) *Rede der Vorsitzenden des Ständigen Rates*: Vorsitz, Rumänien, Generalsekretär
- (b) *Organisatorische Angelegenheiten*: Vorsitz

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 11. Januar 2001, 10.00 Uhr im Neuen Saal



**Organisation für Sicherheit und
Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat**

PC.JOUR/314
14. Dezember 2000
Anhang 1

DEUTSCH
Original: ENGLISCH

314. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 314, Punkt 8(b) der Tagesordnung

Interpretative Erklärung gemäß Absatz 79 (Kapitel 6)
der Schlussempfehlungen der Helsinki-Konsultationen

Die Delegation der Bundesrepublik Jugoslawien:

„Ich möchte Bezug nehmen auf das Dokument PC.DD/67/00/Rev.3, und zwar auf jenen Teil, in dem es um die Ausstattung der OSZE-Mission im Kosovo mit Finanzmitteln geht.

Unserer Auffassung nach bedeutet das lediglich, dass der Hauptabteilung „Wahlen“ ein gewisser Geldbetrag zugeteilt wird, ohne einem Beschluss über die Wahlen selbst vorzugreifen, der auf dem künftigen politischen Beschluss beruhen wird.

Ich ersuche Sie, Frau Vorsitzende, diese Erklärung in das Journal des Tages aufzunehmen.“



**Organisation für Sicherheit und
Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat**

PC.JOUR/314
14. Dezember 2000
Anhang 2

DEUTSCH
Original: RUSSISCH

314. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 314, Punkt 8(b) der Tagesordnung

Interpretative Erklärung gemäß Absatz 79 (Kapitel 6)
der Schlussempfehlungen der Helsinki-Konsultationen

Die Delegation von Belarus:

„Die Delegation von Belarus begrüßt die Verabschiedung des Beschlusses über die Genehmigung des OSZE-Haushaltsplans für das Jahr 2001. Gleichzeitig ist die Delegation von Belarus im Zusammenhang mit den Bestimmungen von Abschnitt VIII des erwähnten Beschlusses ermächtigt, folgende interpretative Erklärung abzugeben:

Die Republik Belarus betrachtet den Mechanismus vorheriger Beratungen über die Haushaltspläne der Missionen und Feldeinsätze mit der Regierung des jeweiligen Gaststaats als äußerst wichtiges und unerlässliches Element für die Erstellung und Genehmigung der Haushaltspläne dieser Missionen und Feldeinsätze wie auch der ganzen Organisation.

Davon ausgehend betont Belarus die Notwendigkeit einer zeitgerechten Abhaltung eingehender und detaillierter Beratungen über alle Projekte von Missionen und Feldeinsätzen, deren Realisierung nur nach Zustimmung der Regierung des Gaststaats möglich ist.“